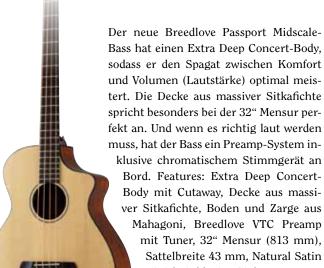
Extra Deep

Breedlove Passport Akustikbass



Der neue Breedlove Passport Midscale-Bass hat einen Extra Deep Concert-Body, sodass er den Spagat zwischen Komfort und Volumen (Lautstärke) optimal meistert. Die Decke aus massiver Sitkafichte spricht besonders bei der 32" Mensur perfekt an. Und wenn es richtig laut werden muss, hat der Bass ein Preamp-System in-

Bord. Features: Extra Deep Concert-Body mit Cutaway, Decke aus massiver Sitkafichte, Boden und Zarge aus Mahagoni, Breedlove VTC Preamp mit Tuner, 32" Mensur (813 mm), Sattelbreite 43 mm, Natural Satin Finish, inklusive Gigbag.

> www.breedlove-guitars.de www.musik-meyer.de

Digitalempfänger im Pedalformat **Shure GLXD6**



Shure stellte auf der Musikmesse in Frankfurt das neue digitale Sender- und Empfängersystem für Gitarren und Bässe im Pedalformat vor. Das proprietäre Frequenzmanagement wählt automatisch die beste freie Frequenz aus und arbeitet im 2,4 GHz Frequenzband mit bis zu 8 kompatiblen Systemen. Das Format wurde speziell für leichte Platzierung auf dem Pedalboard optimiert und ist robust in einem Metallgehäuse untergebracht. Ein chromatisches Stimmgerät ist als weitere Funktion an Bord, der Fußschalter ermöglicht hier, zwischen der Drahtlos-Display- und der Stimmgerät-Anzeige umzuschalten. www.shure.de

Von den Profis lernen am Music College

Aufnahmeprüfung für das kommende Schuljahr



Am Montag, den 24. Juni 2013 ist wieder Aufnahmeprüfungstermin am Music College Regensburg. Für Interessenten heißt es, sich jetzt zu entscheiden, denn Ende Mai läuft die Bewerbungsfrist ab. Das Music College ist eine staatlich anerkannte Berufsfachschule für Pop, Rock, Jazz. Sie ist inzwischen zu einer festen Institution, zu einem bedeutenden Ausbildungszentrum für Musiker geworden und eine der wenigen Anlaufstellen für eine profunde und vielseitige Ausbildung in Sachen Popularmusik. Seit der Gründung 1996 und der staatlichen Anerkennung im Jahr 2000 ist denn auch der Erfolg nicht ausgeblieben: Die Zahl der Bewerber steigt von Jahr zu Jahr und die, die an der Schule aufgenommen werden, sind stolz, wenn sie es schaffen. Das liegt sicherlich nicht nur am attraktiven Unterrichtsangebot, sondern auch am renommierten Dozententeam und nicht zuletzt am pädagogischen und didaktischen Konzept der Schule. Zu diesem "Konzept" gehört, dass die Dozenten nicht bloß qualifizierte Lehrer, sondern auch aktive Musiker sind, die deutliche musikalische Akzente in der Musikszene setzen und durch ihre Zusammenarbeit mit internationalen Topstars einen herausragenden Ruf genießen. Sicher einmalig sind auch die optimalen Lernbedingungen: Neben der guten räumlichen und technischen Ausstattung ist es vor allem die "College"-Atmosphäre, die einen hohen Leistungsanspruch mit freundlicher, lockerer Lernumgebung und intensiver Einzel- und Gruppenbetreuung in die richtige Balance bringt. So ist das "College" zu einem realen und höchst vitalen Netzwerk geworden, das häufig auch als Türöffner für die eigene berufliche Laufbahn fungiert. Das Ausbildungsprogramm selbst beinhaltet ein Allround-Angebot für angehende Profimusiker, Instrumental- und Gesangspädagogen, das nach zwei Jahren mit einer staatlichen Abschlussprüfung endet. In einem dritten Jahr, dem sogenannten pädagogischen Aufbaujahr, erwirbt man die Qualifiaktion zum Instrumental- und Gesangslehrer für öffentliche und private Musikschulen. Dozenten für E-Bass und Kontrabass sind Markus Fritsch, der sich nicht nur als vielgefragter Musiker, sondern auch als Autor vieler Publikationen einen Namen gemacht hat, und Hans Attenberger.

Info und Anmeldung:

music college Zollerstr. 1a 93053 Regensburg Tel. 0941 - 51144 www.music-college.com



BTM - GUITARS.DE FÜRTHER STR. 236 * 90429 NÜRNBERG * 0911 31 77 41

la Bella fefert 100-jähriges

Jubiläum mit Bass 3er Pack



Anlässlich des 100-jährigen Firmenjubiläums bietet La Bella Strings, USA, Bassisten mit einem fetten Dreierpack bestehend aus je einem 4-String-Satz Stainless Steel, Deep Talkin' Bass und Nickel Plated Steel die einzigartige Möglichkeit, populäre Saiten des renommierten Traditionsbetriebs zu testen. So kann man praktisch und bequem Bekanntschaft mit verschiedenen Materialien und Umwicklungen machen. Und das zum sehr attraktiven Preis von 44,95 Euro. Erhältlich ist dieser La Bella Bass 3er Pack bei allen teilnehmenden Fachhändlern. Einfach anfragen! Mehr Infos auf: www.labella.com

Anzeige



Bässe für Mädels

Daisy Rock Guitars bei Alfred Publishing



"Wir von Daisy Rock sind zu jeder Tat bereit, um Mädels von Gitarren und Bässen zu begeistern und sie mit Instrumenten auf die Bühnen dieser Welt zu bringen!", so die Aussage des Herstellers. Dabei überzeugen die Gitarren und Bässe im pinken Glitteroutfit nicht nur optisch, ihre Formen sind spezifischer auf das Handling in Frauenhänden angepasst. Dazu gehören beispielsweise dünnere Halsprofile und etwas schmalere Korpusformen, die das Spielen der Instrumente einfach angenehmer machen. Im Sortiment sind E-Bässe für Anfänger sowie auch qualitativ hochwertigere Modelle für den professionellen Einsatz. Im Jahr 2011 konnte man Lisa Loeb (Bangles) als Endorserin für Daisy Rock gewinnen. Neben Instrumenten beinhaltet das komplette Sortiment auch Gurte. Plektren, Verstärker, Gigbags und natürlich Daisy Rock Instrumente, Bass-Lehrbücher und DVDs (aus dem Alfred Verlagssortiment). Darum ran an die Instrumente, liebe Damen, denn Künstlerinnen wie Katy Perry, Adele und Lady Gaga landen derzeit einen Hit nach dem anderen! Die Modelle für den europäischen Markt findet man auf der englischen Homepage www.daisyrock.co.uk. Anfragen zu den verfügbaren Modellen und Händlerbezugsquellen werden direkt beim Alfredverlag in Deutschland angenommen. www.alfredverlag.de

Volle Röhre

Ashdown CTM 15

Ashdown präsentiert mit dem neuen CTM 15 ein 15 Watt starkes Vollröhren-Topteil, welches manchem Bassisten ein fettes Grinsen bescheren wird. 15 Watt hören sich nicht gerade nach einem ausgewachsenen Bassamp-Boliden an, der förmlich danach schreit, auf große Bühnen zu wollen. Darum geht es auch gar nicht. Der CTM 15 will durch seinen puren, warmen Röhrenklang



und durch seine Kompaktheit überzeugen. Wer einmal ein Vollröhrenbasstopteil sein eigen nennen durfte, schätzt den vollen und wuchtigen Sound dieser Kraftwerke, aber kennt auch das hohe Gewicht. Der Ashdown CTM 15 bietet genau das, was Bassisten für Zuhause oder im Studio brauchen. Den klassischen Sound eines Vollröhrentopteils auf Zimmerlautstärke mit all seinen Facetten. Dabei kann der CTM 15, egal ob clean oder angezerrt, auf ganzer Line überzeugen. Dieses Topteil schafft ganz neue Möglichkeiten für Proben, Recording Sessions, kleine Gigs oder auch als echte Röhrenzerre in Verbindung mit der bestehenden Bassanlage bei großen Konzerten. Features: 15 Watt Vollröhren-Basstopteil, 2x EL84 Endstufen-Röhren, 1x 12Ax7 Vorstufenröhre, Ashdown VU Ausgangsanzeige, passive EQ Sektion, Gewicht 5 kg. Der CTM 15 kostet 511 Euro und ist ab Mai beim Ashdown-Fachhändler erhältlich. Weitere Infos unter:

www.ashdownmusic.com www.musikundtechnik.de

Kreatives Bassspiel in der Band

Bass-Workshop mit Martin Szalay

Wie bringe ich mich als fundamentaler Tieftöner optimal in der Band ein? An welchen Instrumenten sollte ich mich orientieren? Wie stelle ich meinen Verstärker ein? Diese und weitere Fragen bezüglich Song-unterstützende Basslinien, Variationsmöglichkeiten, Fills, Licks, Rhythmik, Groove und Tonmaterial werden thematisiert und praktisch geübt. Für Anfänger und Fortgeschrittene! Martin Szalay ist seit mehr als 25 Jahren aktiv als Live-Bassist im Bereich Rock, Pop, Funk, Soul, Blues, Reggae und Jazz tätig, studierte an der BSM und unterrichtet seitdem als Privatdozent, leitet und veranstaltet Workshops und schreibt Workshops für bassquarterly. Samstag, 18. Mai 2013 in Bonn/ Bad Godesberg von 11:00 bis 14.00 Uhr. Info und Anmeldung bis 10.Mai unter bass@groovestation. net oder www.groovestation.net Tel. 0177-9186488. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.





EIN GUTER FREUND Für die Hosentasche

Sandberg Basic Ken Taylor 20th Anniversary



Seit 20 Jahren ist der Basic Ken Taylor das Flaggschiff von Sandberg. Er ist aufgrund seines variablen und vielfältigen Sounds zu Recht ein Erfolgsmodell geworden. Grund genug, dieses Instrument mal ordentlich abzufeiern! Deshalb hat Sandberg den Basic Ken Taylor 20th Anniversary in seiner damaligen Urform neu aufgelegt. Einst in enger Zusammenarbeit mit Ken Taylor entwickelt, hat er sich weltweit bei Profis und Studios aller Coleur als beliebter Bühnen- und Studiobass etabliert. Kein Wunder: Er ist fett und präsent und zeigt selbst auf wildesten Sessions, wer der Sheriff auf der Bühne ist. Ken hat ihn mittlerweile auf Hunderten von professionellen Aufnahmen gespielt – sei es bei Bruce Springsteen, Brian May, Gianna Nannini, Sally Oldfield, Xavier Naidoo, Robert Palmer, Peter Maffay, Udo Lindenberg, London Philharmonic Orchestra, Scorpions, Sonny Landreth und vielen anderen. Wie sagt Ken so schön: Dieser Bass ist treu wie ein guter Freund – absolut zuverlässig und immer großartig, wenn es drauf ankommt. Spezifikationen: 6-fach verschraubter Hals aus

kanadischen Hardmaple, Ahorn Griffbrett, 24 Bünde, 34" Mensur, Erle Body, Schwarz Hochglanz Finish, Sandberg Chrome Hardware, 2x Sandberg Powerhumbucker mit Pickup-Split, 3-Bd aktiv EQ (aktiv / passiv), Besonderheiten: Spezial-Pickguard und Control Plate.

www.sandberg-guitars.de

Ashdown MiBass Audio Interface/DI



Aktuell präsentiert der englische Bassverstärkerhersteller Ashdown das MiBass Audio Interface/DI, welches mit diversen Funktionen für Bassisten aufwartet. Im klassischen Ashdown-Design mit dem charakteristischen VU Meter kommt dieses Interface für alle Bassisten, die eine Möglichkeit suchen, mit ihrem Bass direkt mit Smartphones oder Tablet Computern zu kommunizieren. So gibt es verschiedene Wege, das MiBass Interface zu nutzen. Sei es für ruhiges ungestörtes Proben mit Kopfhörer, für Recording Sessions oder sogar bei Live Performance als DI Box. Dank des downloadbaren Agile App können Smartphone/Tablet Computernutzer jetzt ganz einfach ihr Ashdown ABM Stack quasi in der Hosentasche zum Gig mitnehmen und dort über den DI Ausgang direkt in die Anlage spielen. Features: hochauflösende 48 kHz Konverter für High-End-Audio Qualität, funktioniert mit PC oder Mac – keine Installation oder Treiber erforderlich, Stromversorgung über USB-Bus - keine externe Stromversorgung notwendig - kann aber mit einer 9V-Versorgung oder 9V-Batterie verwendet werden, Stereo Kopfhörerausgang mit separatem Lautstärkeregler ermöglicht die Überwachung von Ein-und Ausgang, Bass Input mit Passive und Actice Hi/Lo Schaltung. Das Ashdown MiBass Audio Interface hat einen UVP von 166 Euro und ist ab Mai beim Ashdown-Fachhändler erhältlich.

www.ashdownmusic.com www.musikundtechnik.de

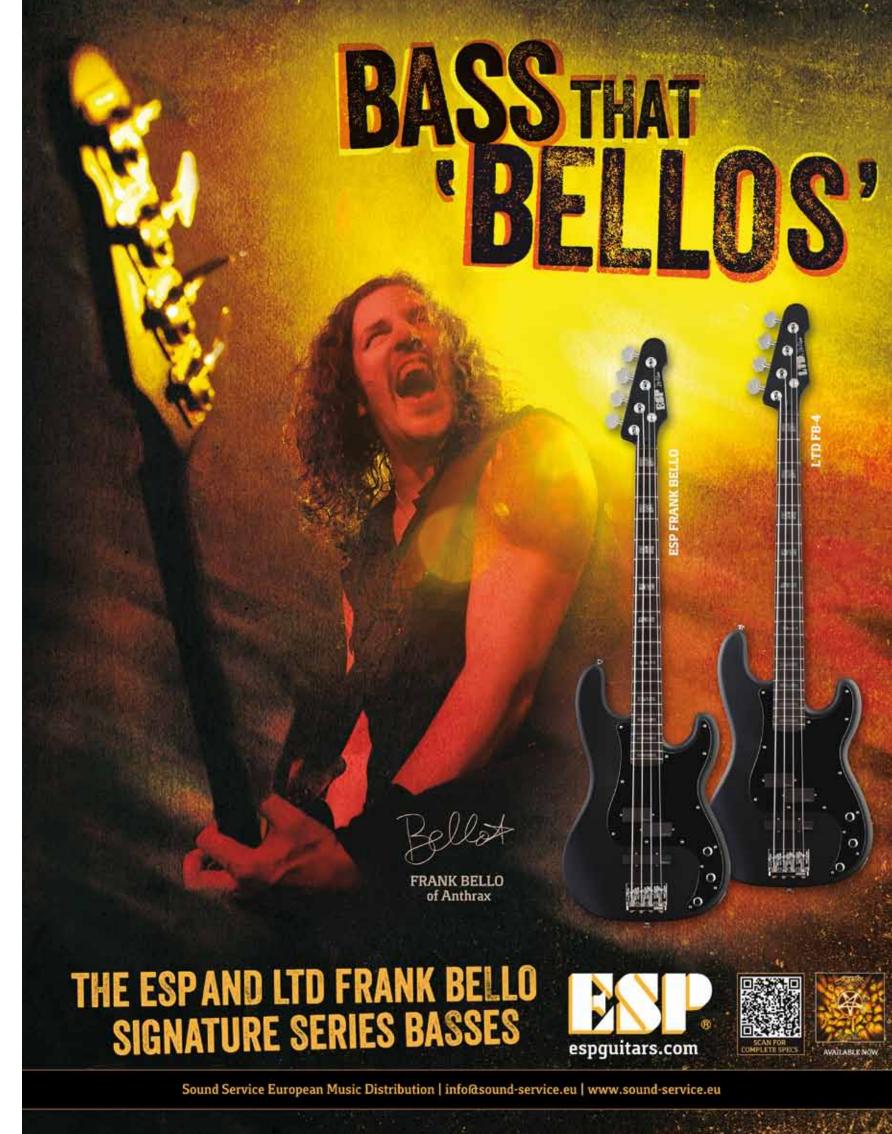
NEUES SPIELGEFÜHL

D'Addario Balanced Tension Bass-Saiten

Mit dem Thema "Balanced Tension" trifft der amerikanische Saitenhersteller D'Addario den Nerv der Zeit. Vergleicht man die Saitenspannung der einzelnen Saiten herkömmlicher Saitensätze, so stellt man fest, dass sich manche Saiten deutlich "leichter" und andere etwas "schwerer" ziehen lassen. Das liegt an den teilweise abweichenden Saitenspannungen. D'Addario bietet nun als erster Hersteller Balanced Tension Sets an. Die Saiten dieser Sets sind in der Stärke so aufeinander abgestimmt, dass jede Saite den gleichen Zug und somit das gleiche Spielgefühl vermittelt. Diese neue Zusammenstellung verleiht den Sätzen eine einzigartige Dynamik und ein angenehm überraschend und erst mal ungewohnt ausgeglichenes Spielgefühl. Die neuen D'Addario Balanced Tension Sets sind für Gitarre und Bass in den gängigsten Stärken erhältlich. Wie alle D'Addario Saiten kommen auch die Balanced Tension Sets aus Farmingdale, New York, und werden in einer der modernsten und größten Saitenfertigungen hergestellt.

www.daddario.com www.meinldistribution.eu





ROCKIM SCHIOSS

Workshopwoche mit Eric Kisser

Bereits zum 17. Mal in Folge veranstaltet Eric Kisser vom 18.05. bis 24.05.2013 (Pfingstferien) ein einwöchiges Musik-Seminar in der Bay. Musikakademie Schloss Alteglofsheim bei Regensburg. Die Bandsituation steht dabei im Vordergrund. Unterrichtet werden die Instrumente Gitarre (Wolfgang Zenk und Michael Vochezer), Bass (Eric Kisser), Drums (Wolfgang Rösch), Gesang (Petra Scheeser und Caro Roth), Keyboard (Oliver Hahn), Hornsection Trompete, Saxofon, Posaune (Stephan Reiser) und Percussion (Hans Mühlegg). Im Kernprogramm führt die Workshop-Woche durch die Stilistiken Pop, Rock, Blues, Funk und Soul, Darüber hinaus werden zehn verschiedene Ensembles (Bands) von Rock über Reggae bis Latin und Trad. Jazz angeboten, die am Ende der Woche ein Abschlusskonzert geben. Im Konzertsaal ist man täglich in einer echten Live-Situation mit PA. VideoScreen, Lights, Tonstudio und Videorecording. Alle Auftritte der Teilnehmer werden ebenso wie das Dozenten- und das Abschlusskonzert von einem Technik-Team mitgeschnitten. Sie sind auf DVD erhältlich. Vormittags treffen sich die Instrumentalgruppen zum Erlernen des Tagessongs. Danach besteht für alle die Möglichkeit, am Pop- und Gospelchor teilzunehmen. Nachmittags proben



die Ensembles und im Anschluss geht es mit dem Tagessong auf die Bühne. Die abendlichen Jam-Sessions im Schlosskeller gehören zu den Highlights der Woche. Keine Angst vor Noten, alle Songs des Kernprogramms sind als Play-Alongs im Unterrichtsmaterial enthalten. So kann man optimal üben. Darüber hinaus werden Theorie-, Drumtuning- und Tontechnikkurse angeboten. Voraussetzung sind mindestens drei Jahre Spielerfahrung. Einzelmusiker sowie komplette Bands finden hier optimales Coaching. Das Ganze kostet inklusive 40 Stunden Unterricht und Vollpension im Doppelzimmer 695 Euro, im Einzelzimmer 785 Euro, Schüler u. Studenten ermäßigt 585 Euro. Anmeldung und mehr Infos unter:

www.rockimschloss.eu

e-mail: info@rockimschloss.de

Tel. 08841 / 99 89 780.

Anzeige



DIVE IN.

100% ANALOG - CHORUS/FLANGER - X-OVER FOR LOW END CLARITY



J. J. M. DUNICON.COM

www.warwick-distribution.de www.facebook.com/warwickmusicdistribution







NEWS SERVICE POINT BASS

Neue Saiten braucht charkantes Design der Bass! Rickenbacker im Vertrieb

D'Addario Bass-Saiten und Planet Waves Saiten**kurbel ZU GEWINNEN!**



Wir verlosen neun Sätze der neuen D'Addario "Balanced Tension" Bass-Saiten: 3x 40/95, 3x 45/107 und 3x 50/120. Und dazu passend: 9x Planet Waves "Pro-Winder", die Saitenkurbel für Bass. Einfach eine Mail oder eine Postkarte mit dem Betreff "Neue Saiten braucht der Bass!" bis zum 1. Juli 2013 an unsere Redaktion senden:

friends@bassq.de

Redaktion BassQuarterly PNP-Verlag/media4music Ringstraße 33 92318 Neumarkt Deutschland



bei Musik & Technik



Die Traditionsmarke Rickenbacker ist zurück in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Ab der Musikmesse Frankfurt im April 2013 übernimmt die Firma Musik & Technik, Division of Musik Meyer GmbH in Marburg, den Exklusiv-Vertrieb für Deutschland und Österreich sowie die Firma Musik Meyer AG in Schlieren den Vertrieb für die Schweiz.

Rickenbacker ist im Zuge des allgemeinen Trends hin zu den traditionellen Marken wieder extrem im Aufwind. Gerade das markante Design und die sehr eigene Tongestaltung haben Rickenbacker ihren Status als Rock & Roll Legende verliehen. Von den Beatles über Tom Petty bis hin zu Lemmy von Motörhead wissen viele Stars den Klangcharakter der Rickenbacker-Instrumente zu schätzen. Rickenbacker wird bis heute ausschließlich in Santa Ana, Kalifornien, produziert. Mehr Informationen unter: www.musikundtechnik.de



20-jähriges Firmenjubiläum

Bassline feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Firmenjubiläum. Aus diesem Grund laden die Krefelder Bassbauer am 8. Juni von 12 bis 16 Uhr zu einem Tag der offenen Tür in ihrer Werkstatt und zu einem Workshop von Jazzvirtuose Patric Siewert ein. Ab 19.30 Uhr gibt es dann Livemusik in der "Kulturrampe" auf dem Krefelder Großmarkt mit den selbst gebauten Instrumenten. Neben einer "Open Session" für alle BassLiner und die, die es sein möchten, haben u. a. die Anke Johannsen Band, das Horst Hansen Trio, Minor Cabinet und die BassLine Allstar Band kleine Sets angekündigt. Mehr Informationen zur Veranstaltung: www.bassline-bass.de



Edle Bässe aus dem Norden

Marcus' lüttje Bass-Laden

Marcus Gand ist Bassist und verkauft nur, was er selber gerne spielt. Das ist doch mal eine Ansage! Sein lüttje (norddeutsch für "klein") Bass-Laden ist im Musikhaus Jever untergebracht. Besagtes Musikhaus Jever (Große Wasserpfortstr 6, 26441 Jever/Friesland) ist Gitarristen bereits bekannt für sein erlesenes Sortiment an High-End-Instrumenten und Röhrenamps. Seit 2009 betreibt Marcus seinen Bassladen. Seine Kundschaft ist auf der Suche nach dem Besonderen.

Die Atmosphäre dort ist nicht friesisch herb wie das dort hergestellte Bier, sondern einfach sympathisch. Und die Auswahl an präsentierten Bässen kann sich sehen lassen: Ruokangas (Finnland), KD Bass (Bulgarien), Fibenare (Ungarn), Boerjes, Bassart und K.Bass (Deutschland). Da schlägt das Herz des Edelbassliebhabers höher.

Klein und fein ist der Bass-Laden. Qualität statt Quantität ist das Verkaufsmotto. Bassisten können dort in aller Ruhe Bässe ausprobieren. Toller Service: Die Bässe werden auch nach Hause zum Testen versendet. Marcus Gand ist Verkäufer und Berater, der renommierte Bassbauer Ralf Börjes übernimmt in Kooperation sämtliche anfallende Service-/Reparaturleistungen. Ein eingespieltes Team. Einstellungen am Instrument können direkt vor Ort gemacht werden. Der Bass-Laden zeichnet sich durch eine enge Zusammenarbeit mit allen Manufakturen aus. Workshops werden ebenfalls an-

Die Homepage ist bald fertig: www.bass-laden.de



Anzeige





Exklusivvertrieb: Sound Service European Music Distribution info@sound-service.eu www.sound-service.eu